GEORG
HERWEGH
GYMNASIUM

13.01.2021

Liebe Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler

ich hoffe, es geht Ihnen allen trotz Lockdown gut. Hier nun, wie versprochen, die Informationen zur nächsten Woche:

Unterrichtsorganisation in der nächsten Woche

Die Vorgaben der Senatsverwaltung vom 08.01.2021 hatten in Abstimmung mit der Gesamtelternvertretung, wie bereits mitgeteilt, die Möglichkeit vorgesehen, für die Abschlussjahrgänge Präsenzveranstaltungen anzubieten. Gestern (Dienstag) haben sich die GEV-Vertreter bei nur einer Gegenstimme von 24 Teilnehmern eindeutig dafür ausgesprochen, alle Jahrgänge einschließlich des zwölften bis zum 22.01. ausschließlich im saLzH zu behalten. Während der nächsten Woche verbleiben also alle Schülerinnen und Schüler im saLzH.

Mit Blick auf das kurze vierte Semester habe ich die Lehrkräfte gebeten, besonders den Leistungskursen und den Prüflingen im dritten Prüfungsfach zusätzliche Gesprächs- und Unterrichtsangebote in Audio-/Videokonferenzen zu machen. Wenden Sie oder Ihre Kinder sich bitte bei entsprechendem Bedarf auch unmittelbar an die unterrichtenden Lehrkräfte der Kurse.
Falls das saLzH im Februar beibehalten werden sollte, werden wir im Rahmen des dann Zulässigen mindestens Präsenzangebote zur Betreuung in den Prüfungsfächern für die Viertsemester organisieren.

Durchführung des MSA

Seit heute ist es offiziell, dass der Prüfungsteil des MSA sich wieder ausschließlich auf die Präsentationsprüfung beschränken wird. Alle schriftlichen MSA-Arbeiten und die mündliche Prüfung in Englisch sind für dieses Jahr ausgesetzt. Bei einer nicht ausreichenden Leistung in der Präsentation wird eine zusätzliche mündliche Prüfung nötig, um den Prüfungsteils des MSA bestehen zu können.
Die ausstehenden Präsentationsprüfungen der zehnten Klassen finden am Montag, 18.01., statt. Die betreffenden Schülerinnen und Schüler haben über ihre IServ E-Mail die genauen Termine erhalten.

Klassenkonferenzen zu den Versetzungszeugnissen

Am 19.01. finden ganztägig die Klassenkonferenzen für die Halbjahreszeugnisse statt. Das saLzH wird an diesem Tag nicht wie üblich in unmittelbarer digitaler Betreuung per Videokonferenz oder Messenger, sondern nur durch Aufgaben stattfinden.

Durchführung des saLzH

In der GEV-Besprechung als Videokonferenz wurde zurückgemeldet, dass das saLzH zur überwiegenden Zufriedenheit der Eltern verliefe.

Um vereinzelt aufgetretene Irritationen zu vermeiden, wurden die Kolleginnen und Kollegen zusätzlich an folgende Verabredungen erinnert:

- Der Abgabetermin ist in der Mittelstufe grundsätzlich bis spätestens 19:00 Uhr zu setzen. Manche Schülerinnen und Schüler setzen sich sonst extrem unter Druck.
- Alle Aufgaben haben zwingend spätestens zum Beginn der Unterrichtsstunde vorzuliegen.
- Vereinzelt soll es auch vorgekommen sein, dass Aufgaben, die in der gemeinsamen Stunde „nicht geschafft" wurden, in die Hausarbeit mit Abgabe noch am gleichen Abend gelegt wurden. Die betreffenden Kolleginnen und Kollegen wurden gebeten, auch im saLzH über das Stundenpensum hinausgehende „Hausarbeiten" so anzulegen, dass die Schülerinnen und Schüler einen längeren Zeitraum haben, um ihre Aufgabe aus den unterschiedlichsten Fächern zu organisieren und weiterhin zu bedenken, dass der Zeitaufwand zur eigenständigen Erarbeitung für die Schülerinnen und Schüler im saLzH wesentlich größer ist, als im Präsenzunterricht.
- Auch an die in Einzelfällen fehlende Rückmeldung, wenigstens in Form einer ausführlichen Musterlösung, wurde erinnert.

GEORG
HERWEGH
GYMNASIUM

Bitte kontaktieren Sie die Kolleginnen und Kollegen, falls diese Regelungen aus Ihrer Sicht nicht eingehalten werden. Es könnte z. B. auch einmal schlicht etwas übersehen worden sein.
Ich möchte noch einmal betonen, dass die überwiegende Zahl an Rückmeldungen zur Umsetzung des saLzH durch das Kollegium, auch in den E-mails, die mich unabhängig von der GEV-Sitzung erreichen, sehr positiv ist.

Verschiedenes

Frau Nogli bietet das Lerncoaching von jetzt ab auch online an. Sie können sich gerne per E-Mail an Frau Nogli wenden, wenn Ihr Kind eine umfassendere Beratung bei der Organisation des häuslichen Lernens benötigt. Für Einzelfragen wenden Sie sich bitte weiterhin an die Fachlehrkräfte.

Donnerstagvormittag werden, wie von Herrn Schicke bereits mitgeteilt, die Prozessoren und der Arbeitsspeicher unseres Servers aufgerüstet. Wir hoffen, dass so die Geschwindigkeitsreduzierungen des Systems in Spitzenzeiten verringert werden. Das System war bisher für die Nutzung durch bis zu 1200 Schülerinnen und Schüler ausgelegt. Durch die Mehrfacheinwahl, z.B. auf dem Handy und dem Rechner gleichzeitig, und die Nutzung mehrerer Tools zugleich, z. B. Messenger und Videokonferenz, haben wir schon bis zu 5000 gleichzeitige Nutzer gehabt.
Wir haben uns entschieden, lieber die Hardware aufzurüsten als zusätzliche Restriktionen für die Unterrichtsplanung im saLzH, wie z. B. die Begrenzung der Zahl der Videokonferenzen, einzuführen. Es ist ja zu begrüßen, dass dieses Tool für die direkte Kommunikation mit den Schülerinnen und Schülern so umfassend genutzt wird.

Ich danke allen für den vielfachen Zuspruch und die vielfältigen Anregungen aus der Elternschaft!

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Peters